San		Approx.		_

Ordination:				

Facharzt für Psychiatrie und Neurologie

Psychotherapeut (Verhaltenstherapie) Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger

Österreichische Ärztekammer – Diplome: Psychosoziale Medizin Psychosomatische Medizin Psychotherapeutische Medizin Notarzt

Psychiatrisch-neurologischer Befund und Gutachten

über	Wien, 05.08.2002
Zur Fragestellung 1., Vorliegen einer Transsexualität 2., Stellungnahme aus psychiatrischer Sicht zu der von geplanten geschlechtsangleichenden Operation.	
Befund und Gutachten werden nach der persönlichen Untersuch am heutigen Tage, sowie nach dem Studium der Begund Klinische Psychologin, 1230 Wien und von Klinische Psychologin, 1030 Wien erstattet.	Befunde der Fr. Dr.
bekannt. kommt heute, wie schon im Oktobe Frauenkleidung, wirkt nach außen hin vollkommen als Frau, während der gesamten Untersuchung, wie schon bei psychopathologisch unauffällig.	
Aus der Anamnese, Befunddarstellung	g und
eingehendes Gutachten	
Matura abschloss. Seither ist	20103
ist seit Jänner 1999 bei Frau Dr. Psychologin, Wien, in der vom Ministerium psychotherapeutischen Behandlung bei Transsexualität. Seit Oktober 2001 steht bei Dr. van Trotsen Endokrinologie, UnivFrauenklinik, AKH Wien, in der gegengeschlechtlichen Hormonbehandlung.	nburg, Abteilung für
Eine geschlechtsangleichende Operation ist seinerseits für den Jä dies insbesondere, da es aus beruflichen Gründen nicht früher geh	
Der psychologische Befund durch Dr. Wier weist ein unauffälliges Ergebnis aus. Der Psychotherapie bei Fr. Dr. State Sta	n, vom 26.07.2002, n.

Psychopathologischer Status

Bewusstseinsklar, allseits orientiert, im Ducuts kohaerent, ohne inhaltliche Störungen, Stimmungslage ausgeglichen, Befindlichkeit unauffällig, keine suizidalen Tendenzen, Affekt unauffällig, in beiden Skalenbereichen gut affizierbar, Konzentration und Mnestik unauffällig, Antrieb unauffällig, Schlaf unauffällig.

Neurologischer Status

Es lassen sich an Caput, OE und UE allseits seitengleiche und altersentsprechend unauffällige Befunde darstellen.

Medikation

Estramon Pflaster 75 mcg 3tägig Androcur 100 mg Tbl. 1 x 1 tgl.

In der Zusammenschau aus Anamnese und heutiger Befundung lässt sich bei eine Transsexualität darstellen.

Nach ICD 10, dem Diagnoseinstrumentarium der Weltgesundheitsorganisation, lässt sich dies wie folgt ausführen:

Es besteht der Wunsch, als Angehöriger des anderen anatomischen Geschlechtes zu leben und anerkannt zu werden. Dieser geht meist mit dem Gefühl des Unbehagens oder der Nichtzugehörigkeit zum eigenen Geschlecht einher. Es besteht der Wunsch nach hormoneller und chirurgischer Behandlung, um den eigenen Körper dem bevorzugten Geschlecht soweit wie möglich anzugleichen.

Die transsexuelle Identität muss mindestens 2 Jahre durchgehend bestanden haben und darf nicht ein Symptom einer anderen psychischen Störung, wie z.B. einer Schizophrenie sein. Ein Zusammenhang mit intersexuellen, genetischen oder geschlechtschromosomalen Anomalien muss aus geschlossen sein.

Dies trifft bei Seihard Winkelhofe zu.

Bei lassen sich insbesondere keine psychiatrischen Erkrankungen, die quasi der Transsexualität zugrunde liegen, erheben.

ist bei allen Terminen in meiner Ordination psychopathologisch unauffällig gewesen, ist aus psychiatrischer Sicht voll einsichts- und urteilsfähig.

will sich einer geschlechtsangleichenden Operation unterziehen.

Aus psychiatrischer Sicht lässt sich die geschlechtsangleichende Operation befürworten.

